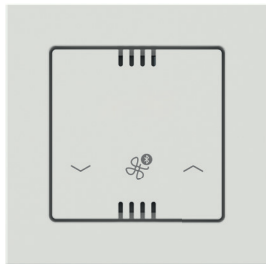


- Design-Heizkörper
- **Komfortable Raumlüftung**
- Heiz- und Kühldecken
- Industrielle Luftreinigung

Zehnder

ComfoControl Comfort Bluetooth

CU-CSP55-5V-ACU-TMP-RC



Alle Rechte vorbehalten.

Die Zusammenstellung dieser Dokumentation ist mit größter Sorgfalt erfolgt. Dennoch haftet der Herausgeber nicht für Schäden aufgrund von fehlenden oder nicht korrekten Angaben in dieser Dokumentation. Im Falle von Streitigkeiten ist die deutsche Fassung der Anweisungen bindend.

Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise	4
	1.1 Symbolerklärung	4
	1.2 Sicherheitshinweise	5
	1.3 Weitere Informationen	6
2	Funktion	6
	2.1 Verwendung	6
3	Komponenten.	8
4	Installation	9
	4.1 Montage	10
	4.2 Inbetriebnahme	11
	4.3 Einrichtung Funksystem ohne App	12
	4.4. Einrichtung Funksystem mit App	14
5	Bedienung	20
	5.1 Anzeige & Bedienelemente	20
	5.2 Modi & Funktionen	20
	5.3 WLAN-Einrichtung	21
	5.4 Luftqualität	22
	5.5 Filterwechsel	23
6	Wartung	23
7	Störungsbehebung	24
8	Umwelt und Entsorgung.	25
9	Gewährleistung	25
10	Haftung.	26
11	Anhang	27

1 Hinweise




- **WICHTIG!** Vor Gebrauch sorgfältig lesen! Aufbewahren für späteres Nachschlagen!
- Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt anhand des Lieferscheines auf Vollständigkeit und Transportschäden. Reklamieren Sie fehlende Positionen innerhalb von vier Wochen bei Ihrem Lieferanten.
- Die Produkte dürfen nicht im Freien gelagert werden. Sie müssen trocken, frost- und staubfrei eingelagert sowie vor aggressiven Medien und Sonneneinstrahlung geschützt werden. Die relative Luftfeuchtigkeit am Lagerort darf nicht höher als 60 % sein.
- Die Transportbedingungen entsprechen den zuvor genannten Lagerbedingungen.
- Über diese Anleitung hinaus müssen auch die entsprechenden Anleitungen der bauseits vorhandenen oder vorgesehenen Anlagen und Anlagenteile beachtet werden. Dies gilt insbesondere für Lüftungsgeräte und andere Komponenten.

- Die Montage und Inbetriebnahme muss ein Fachbetrieb ausführen. Für die praktische Ausführung gelten die einschlägigen Regeln der Technik. Es müssen die Bestimmungen der örtlichen Bauordnung und Bauauflagen beachtet werden.
- Der Inhalt dieses Dokumentes ist auf Übereinstimmung mit den beschriebenen Produkten geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, sodass für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernommen werden kann. Der Hersteller haftet nicht für Schäden aufgrund von fehlenden oder nicht korrekten Angaben. Änderungen oder Ergänzungen werden stets ohne vorherige Ankündigung in den nachfolgenden Ausgaben umgesetzt. Diese sind auf der Internetseite des Herstellers zu finden.

1.1 Symbolerklärung

Die folgende Auflistung zeigt die in diesem Dokument verwendeten Warn- und Informationshinweise und definiert die Art und Schwere der Folgen, falls die Anweisungen nicht befolgt werden. Wenn Sie diese

Zeichen sehen, halten Sie sich an die beschriebenen Maßnahmen, um mögliche Gefahren und Schäden zu vermeiden.

Symbol	Bedeutung
	Wichtiger Hinweis.
	Gefahr einer Beeinträchtigung der Leistung oder eines Schadens am Lüftungssystem.
	Risiko von Personenschäden.

1.2 Sicherheitshinweise

- Die Anweisungen in allen Anleitungen müssen eingehalten werden. Bei Nichtbeachten können Sachschäden und Personenschäden bis hin zur Lebensgefahr entstehen.
- Vor der Installation den Strom abschalten. In einigen Ländern dürfen Elektroinstallationen nur von autorisierten Elektrofachleuten ausgeführt werden. Im Zweifelsfall die örtlichen Behörden ansprechen.

- Alle Kleinspannungskabel von Netzspannung führenden Kabeln getrennt verlegen (Mindestabstand 100 mm).
- Bei der Installation der Versorgungskabel muss eine allpolige Trennvorrichtung vorgesehen werden.
- Das Produkt ist nicht für die Verwendung durch Personen mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Fähigkeiten, Kinder, normale Personen, die nicht qualifiziert sind und denen es daher an Erfahrung und Wissen mangelt, bestimmt. Wenn dies dennoch geschieht, ist die Aufsicht durch qualifiziertes Personal erforderlich, um es in der sicheren Verwendung des Geräts zu unterweisen und sicherzustellen, dass die damit verbundenen Risiken richtig verstanden werden.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

1.3 Weitere Informationen


Weitere Informationen finden Sie in den jeweiligen Bedienungsanleitungen der einzelnen Systeme, die auch im Downloadbereich auf unserer Webseite zu finden sind:

<https://www.international.zehnder-systems.com>

2 Funktion

Die Steuerung verbindet mehrere dezentrale Lüftungsgeräte kabellos und kontrolliert das gesamte Wohnraumlüftungssystem. Es lassen sich die Funktionen Lüften mit und ohne Wärmerückgewinnung auswählen. Je nach Bedarf kann die Drehzahl der Lüfter gesteuert werden. Darüber hinaus zeigt das Gerät anstehende Filterwechselintervalle an.

Ein integrierter Sensor misst die Luftqualität, Feuchtigkeit und Temperatur des Innenraumes und ermöglicht eine automatisierte Steuerung.

 **Durch die Kalibrierung des Sensors während der Erstinbetriebnahme kann es einige Zeit dauern**

bis die ComfoControl Comfort Bluetooth Messwerte an die App sendet.

2.1 Verwendung

Voraussetzungen für den einwandfreien und sicheren Betrieb des Produkts sind sachgemäßer Transport und Lagerung, eine fachgerechte Planung und Montage sowie die sorgfältige Bedienung und Wartung.

Vor Beginn der Arbeiten sollte eine Projektplanung vorliegen, die sowohl die Anzahl und Lage der Lüftungsgeräte und dazugehörigen Steuerungen als auch das Lüftungsprinzip (Querlüftung, Einzelraumlüftung, Ablüftung) definiert.

Bei der Planung, Montage und dem Betrieb sind die Zulassungsbestimmungen und geltenden Bauvorschriften, die Feuerchutzverordnung und Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft zu beachten. Details müssen während der Planung des Systems mit dem Fachplaner oder zuständigen Fachbetrieben besprochen werden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Produkt ist zur Steuerung von dezentralen Lüftungsgeräten in Wohngebäuden geeignet.

Der Gebrauch des Produktes ist nur in Verbindung mit den Komponenten, die vom Hersteller empfohlen sind, zugelassen. Sämtliche Modifikationen am Produkt bzw. System sind nicht zulässig.

Das System sollte vor physischem Zugriff durch Unbefugte ausreichend geschützt sein.

Bei Verwendung der WLAN-Funktion der Steuerung ist das Produkt nur für die Benutzung in unkritischen und gesicherten Netzwerkkumgebungen vorgesehen. Bei vorliegen kritischer Netzwerke und/oder Netzwerkkomponenten ist der Betreiber selbst für ausreichenden Schutz verantwortlich.

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

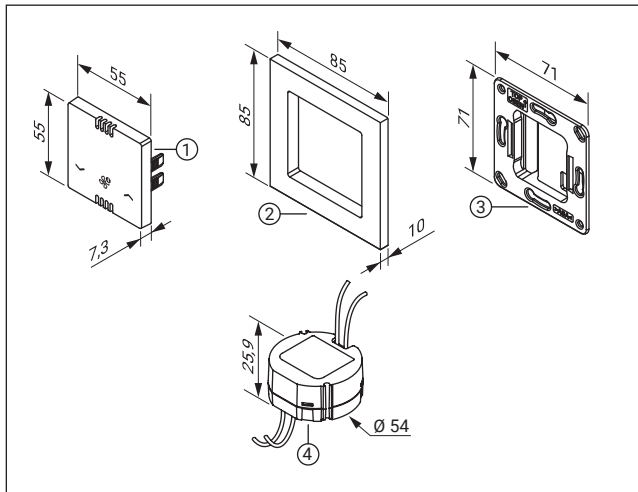
Jede über den beschriebenen Zweck hinausgehende Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Dies umfasst insbesondere:

- den Einsatz zur Entrauchung oder Bauwerkstrocknung,

- den Betrieb in Räumen mit aggressiven oder ätzenden Gasen,
- Umgebungen mit extremer Feuchte- oder Staubbelastung,
- den Einbau in direkter Küstennähe.

Aus der nicht bestimmungsgemäßen Nutzung resultierende Schäden sind von der Haftung ausgeschlossen.

3 Komponenten



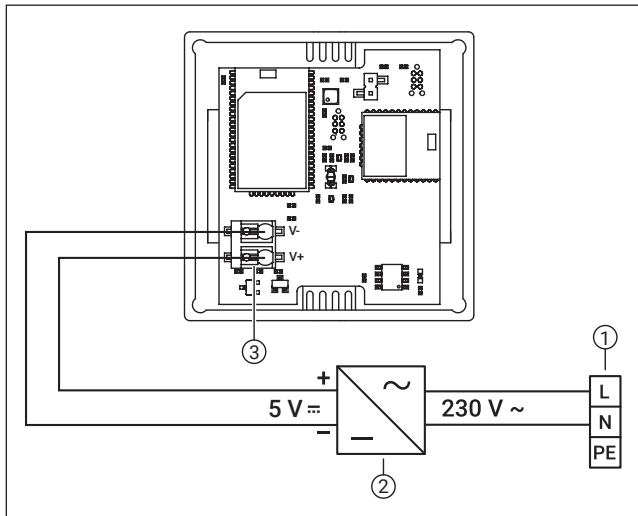
1 Bedieneinheit

2 Rahmen

3 Tragrings

4 Unterputz-Netzteil 5V

4 Installation




1 Netzanschluss 230 V AC

3 Anschluss Netzteil 5 V

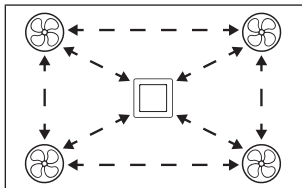
2 Netzteil 5 V

4.1 Montage

Durch die integrierte Funktechnologie werden die Lüftungsgeräte kabellos mit der Steuerung verbunden. Das heißt, dass die Verlegung von einer separaten Datenleitung von der Steuerung zu jedem Lüftungsgerät nicht notwendig ist.

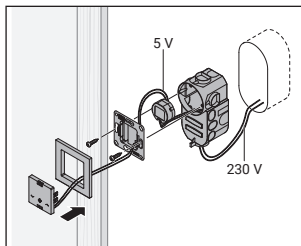
 **Es wird nur ein 230 V-Stromanschluss an der Innenblende jedes Lüftungsgerätes benötigt, um dieses mit Strom zu versorgen.**

Für den Betrieb des Systems muss zuerst dafür gesorgt werden, dass die Steuerung und die Lüftungsgeräte zu einem gemeinsamen Funksystem zusammengeschlossen sind (siehe Kapitel 4.3 / 4.4).



Vom Montageort der Steuerung müssen folgende Kabel verlegt werden:

- ein Netzkabel 230 V zum Verteilerkasten



Beschädigung der elektrischen Komponenten!

Nach Unterbrechung der Stromversorgung hält das Netzteil die Ausgangsspannung für einen kleinen Zeitraum aufrecht.

Durch falsche Belegung der Anschlüsse können die elektrischen Komponenten der Steuerung beschädigt werden.

Anschluss an der Bedieneinheit und Steckerbelegung entsprechend Schaltplan durchführen und sorgfältig prüfen.

Um induktive Beeinflussungen zu vermeiden:

Alle Kleinspannungskabel von Netzspannung führenden Kabeln getrennt verlegen (Mindestabstand 100 mm).

1. Am Montageort der Steuerung in Normhöhe einen Wandausbruch für die Unterputzdose erstellen.
2. Netzkabel in die Unterputzdose führen.
3. Unterputzdose in den Wandausbruch montieren.
4. Netzkabel an Netzteil anschließen.
5. Netzteil durch die Öffnung im Tragrings an die Bedieneinheit anschließen (V+, V-).
6. Netzteil in der Unterputzdose platzieren.
7. Tragrings an der Unterputzdose befestigen, sodass die Beschriftung OBEN nach oben zeigt.
8. Bedieneinheit und Rahmen vorsichtig in den Tragrings einstecken, sodass keine Kabel eingeklemmt werden.

4.2 Inbetriebnahme

Bevor mit der Inbetriebnahme begonnen werden kann, muss sichergestellt sein, dass:

- die Funktionseinheiten und Innenblenden der Lüftungsgeräte gemäß deren Montageanleitung korrekt installiert

worden sind und mit Strom versorgt werden.

- die Startrichtung und Gebäudeposition der Lüftungsgeräte über die DIP-Schalter korrekt konfiguriert worden sind (siehe Bedienungsanleitung der Funktionseinheit).
- die Steuerung gemäß dieser Anleitung installiert worden ist und mit Strom versorgt wird.

Sind alle oben genannten Voraussetzungen korrekt umgesetzt, kann mit dem Aufbau eines gemeinsamen Funksystems begonnen werden.



Pro Funksystem sind nur eine maximale Anzahl von 12 Teilnehmern möglich. Als Teilnehmer werden sowohl Steuerungen als auch Lüftungsgeräte gezählt.



Risiko von Über-/ Unterdruck bei falscher Einrichtung

In jedem Funksystem müssen die Startrichtungen entsprechend der Anzahl der Lüftungsgeräte ausgeglichen sein.

Prüfen Sie die DIP-Schalter Einstellung jedes Lüftungsgerätes und gleichen Sie ggf. die Anzahl beider Startrichtungen aus.

Die Lüftungsgeräte und Steuerungen können entweder direkt über die Geräte zu einem gemeinsamen Funksystem verbunden werden oder aber über die Smartphone-App. Nachfolgend werden die Einrichtungsschritte für beide Methoden beschrieben.

Der Aufbau eines neuen Funksystems sollte immer nur einzeln erfolgen. Wenn zur selben Zeit mehrere Funksysteme in Funkreichweite aufgebaut werden, z. B. in benachbarten Wohneinheiten, kann dies dazu führen, dass sich Geräte zusammenschließen, die nicht zusammengehören.

4.3 Einrichtung Funksystem ohne App

Nachfolgend wird der Aufbau eines Funksystems, das Hinzufügen von Teilnehmern und das Löschen von Teilnehmern aus einem Funksystem über die Geräte selbst (ohne App) beschrieben.

4.3.1 Aufbau eines Funksystems

1. Gehen Sie zu **einem Lüftungsgerät**. Nehmen Sie das Cover der Innenblende ab und entfernen Sie links unten die Abdeckung der Platine. Halten Sie auf der Platine den **schwarzen Knopf**


gedrückt, bis die **LED 2x blau aufleuchtet**. Die **LED blinkt nun langsam blau** und das Gerät befindet sich für 10 Minuten im Kopplungsmodus.



Merken Sie sich das erste Lüftungsgerät. Zu diesem müssen Sie am Ende zurückkehren, um die Einrichtung abzuschließen.

2. Gehen Sie zum **nächsten Lüftungsgerät** und halten Sie den **schwarzen Knopf gedrückt**, bis die **LED 1x blau aufleuchtet**. Wenn die **LED grün aufleuchtet** und **dann weiß blinkt**, wurde der Lüfter erfolgreich verbunden.


Falls die LED des Gerätes rot aufleuchtet, konnte keine Verbindung hergestellt werden. Versuchen Sie es erneut, indem Sie Schritt 2 ausführen.

3. Gehen Sie nun nacheinander zu den **übrigen Lüftungsgeräten** und führen Sie die **Anweisungen aus Schritt 2** durch, um auch diese Geräte in das Funksystem einzubinden.
4. Wenn Sie alle Lüftungsgeräte ins Funksystem eingebunden haben, gehen Sie zur Steuerung. Halten Sie die **Taste  gedrückt**, bis die **LED 1x blau aufleuchtet**. Wenn die **LED grün leuchtet** und dann

weiß blinkt, wurde die Steuerung erfolgreich eingebunden.

Falls die LED der Steuerung rot aufleuchtet, konnte keine Verbindung hergestellt werden. Versuchen Sie es erneut, indem Sie Schritt 4 ausführen.

5. Sobald alle Lüftungsgeräte und Steuerungen verbunden sind, gehen Sie **zum ersten Lüftungsgerät zurück**. Halten Sie den **schwarzen Knopf gedrückt**, bis die **LED 1x blau aufleuchtet**. Die Einrichtung wird nun abgeschlossen und die Daten an alle eingebunden Teilnehmer (Lüfter und Steuerungen) im Funksystem verteilt. Die LEDs der Lüftungsgeräte blinken während der Übertragung im Wechsel blau und weiß.

 **Leuchtet die LED des ersten Lüftungsgeräts für 5 s gelb, zeigt dies einen unvollständigen Datenaustausch beim Abschließen des Funksystems an.**

Prüfen Sie die anderen Geräte. Leuchten die LEDs rot, ist der Austausch der Funksystem-Daten nicht erfolgreich gewesen und das Gerät nicht zum Funksystem hinzugefügt worden.

Leuchten die LEDs grün, war der Austausch der Funksystem-Daten erfolgreich.

Ein **kurzer Funktionstest** nach dem Aufbau des Funksystems hilft, Geräte zu finden, die sich eventuell nicht mit dem Funksystem verbunden haben. Dazu schalten Sie:

- an der **Steuerung die höchste Lüfterstufe** ein und prüfen, ob alle Lüfter auf **maximaler Stufe hörbar laufen**.
- anschließend an der **Steuerung alle Geräte aus** und prüfen, dass **keine Geräte mehr laufen**.


Sollten Geräte nicht auf die Eingabe an der Steuerung reagieren oder die Steuerung keine Befehle an das Funksystem schicken, setzen Sie diese zurück (siehe 4.3.3) und fügen sie diese dem Funksystem wieder hinzu (siehe 4.3.2).


4.3.2 Teilnehmer zum Funksystem hinzufügen

Neue Teilnehmer können einem bestehenden Funksystem hinzugefügt werden, falls nicht schon 12 Teilnehmer im Funksystem enthalten sind.

1. Gehen Sie zu einem **beliebigen Lüftungsgerät**, das sich im Funksystem befindet, und halten Sie den

schwarzen Knopf gedrückt, bis die **LED 2x blau aufleuchtet**. Die **LED blinkt nun langsam blau** und das Gerät befindet sich für 10 Minuten im Kopplungsmodus.

 **Merken Sie sich das Lüftungsgerät aus Schritt 1. Zu diesem müssen Sie am Ende zurückkehren, um den Prozess abzuschließen.**


2. Gehen Sie zum **Gerät, das Sie hinzufügen möchten**, und halten Sie den **schwarzen Knopf bzw. die Taste  gedrückt**, bis die **LED 1x blau aufleuchtet**. Wenn die **LED grün aufleuchtet** und **dann weiß blinkt**, wurde es erfolgreich verbunden.

3. Sobald der Teilnehmer verbunden ist, gehen Sie **zum Gerät aus Schritt 1 zurück**. Halten Sie den **schwarzen Knopf, bis die LED 1x blau aufleuchtet**. Die Einrichtung wird nun abgeschlossen und die neuen Daten an alle eingebunden Teilnehmer im Funksystem verteilt.


Bei der Verteilung der Daten im Funksystem blinken die Geräte wie beim Abschluss der Funksystem-Einrichtung (s. Kapitel 4.3.1).

4.3.3 Teilnehmer aus dem Funksystem entfernen

Teilnehmer können aus einem Funksystem auch wieder entfernt werden. Dabei wird der Teilnehmer auf Werkseinstellungen zurückgesetzt und alle vorherigen Daten gelöscht.

1. Gehen Sie zum **Gerät, das Sie entfernen möchten**, und halten Sie den **schwarzen Knopf bzw. die Taste  gedrückt**, bis die **LED für 5 s rot aufleuchtet**.

2. Das Gerät befindet sich nun **nicht mehr im Funksystem** und alle seine Daten sind gelöscht.

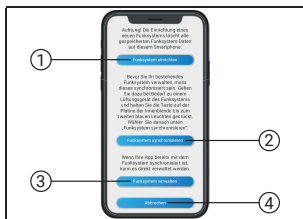
 **Das entfernte Gerät ist unter Übersichts-Funksystem in der App noch sichtbar. Sie müssen es dort auch noch manuell entfernen (s. 4.4.3).**

4.4. Einrichtung Funksystem mit App

Nachfolgend wird der Aufbau eines Funksystems, das Hinzufügen von Teilnehmern und das Löschen von Teilnehmern aus der Übersicht Funksystem mit Hilfe der Smartphone-App beschrieben.

Laden Sie die App aus dem App Store bzw. Play Store herunter.

In der App gelangen Sie vom Startbildschirm über „**Einrichten**“ und danach „**Funksystem verwalten**“ in die **Funksystemverwaltung**. Dort haben Sie die folgenden Möglichkeiten:



- 1 **Funksystem einrichten**
Richten Sie ein neues Funksystem ein. (s. 4.4.1).
- 2 **Funksystem synchronisieren**
Synchronisieren Sie die App mit einem bestehenden Funksystem (s. 4.4.4), um die Daten auf Ihrem Smartphone zu aktualisieren.
- 3 **Funksystem verwalten**
Verwalten Sie ein bestehendes Funksystem. Hier können Sie Geräte hinzufügen (s. 4.4.2)


und löschen (s. 4.4.3) oder aber deren Firmware prüfen und updaten (s. 4.4.5).

- 4 **Abbrechen**
Kehren Sie zurück in den Bildschirm „Einrichten“.

4.4.1 Aufbau eines Funksystems

1. Wählen Sie „**Funksystem einrichten**“, erlauben Sie der App die **Nutzung von Bluetooth** und gehen Sie unten auf „**Hinzufügen von Geräten starten**“.
2. Gehen Sie **mit Ihrem Smartphone zu einem Lüftungsgerät**. Nehmen Sie das Cover der Innenblende ab und entfernen Sie links unten die Abdeckung der Platine. Halten Sie auf der Platine den **schwarzen Knopf gedrückt**, bis die **LED 1x blau aufleuchtet**. Wenn die **LED grün aufleuchtet** und **dann weiß blinkt**, wurde der Lüfter erfolgreich verbunden und **erscheint in der App**.
Falls die LED des Gerätes rot aufleuchtet, konnte keine Verbindung hergestellt werden. Versuchen Sie es erneut, indem Sie Schritt 2 ausführen.
3. Gehen Sie nun nacheinander **zu den übrigen Lüftungsgeräten** und führen Sie die **Anweisungen aus Schritt 2**

durch, um auch diese Geräte in das Funksystem einzubinden.


4. Wenn Sie alle Lüftungsgeräte ins Funksystem eingebunden haben, gehen Sie zur Steuerung. Halten Sie die **Taste  gedrückt**, bis die **LED 1x blau aufleuchtet**. Wenn die **LED grün leuchtet**, wurde die Steuerung erfolgreich eingebunden und **erscheint in der App**.


Falls die LED der Steuerung rot aufleuchtet, konnte keine Verbindung hergestellt werden. Versuchen Sie es erneut, indem Sie Schritt 4 ausführen.

5. Sobald **alle Lüftungsgeräte und Steuerungen verbunden** sind und in der App angezeigt werden, wählen Sie **in der App „Erledigt“** aus. Die Einrichtung wird nun abgeschlossen und die Daten an alle eingebunden Teilnehmer (Lüfter und Steuerungen) im Funksystem verteilt.

4.4.2 Teilnehmer zum Funksystem hinzufügen

Neue Teilnehmer können einem bestehenden Funksystem hinzugefügt werden, falls nicht schon 12 Teilnehmer im Funksystem enthalten sind.


 **Um über die App neue Teilnehmer zu einem Funksystem hinzufügen zu können, muss dieses Funksystem mit der App synchronisiert sein (s. 4.4.4).**

1. Gehen Sie in der App auf „**Funksystem verwalten**“, wenn Sie mit dem Funksystem synchronisiert sind, welchem Sie einen neuen Teilnehmer hinzufügen möchten.
2. Wählen Sie in der „**Übersicht Funksystem**“ unten „**Hinzufügen von Geräten starten**“ aus und folgen Sie den Anweisungen in der App.
3. Gehen Sie zum **Gerät, das Sie hinzufügen möchten**, und halten Sie den **schwarzen Knopf bzw. die Taste  gedrückt**, bis die **LED 1x blau aufleuchtet**. Wenn die **LED grün aufleuchtet** und **dann weiß blinkt**, wurde es erfolgreich verbunden und **erscheint in der App**.
4. Wenn Sie **alle neuen Geräte hinzugefügt** haben und in der Liste erschienen sind, wählen Sie unten „**Erledigt**“ aus. Die neuen Daten werden automatisch an alle eingebunden Teilnehmer im Funksystem verteilt.


4.4.3 Teilnehmer aus der Übersicht Funksystem entfernen

Teilnehmer können aus der Übersicht eines Funksystems auch wieder entfernt werden. Beachten Sie, dass dabei das Gerät jedoch nur aus der Übersicht in der App und nicht komplett aus dem Funksystem entfernt wird.

Wie Sie ein Gerät komplett aus dem Funksystem entfernen, lesen Sie unter Kapitel 4.3.3

 **Um über die App Teilnehmer aus der Übersicht eines bestehenden Funksystem zu entfernen, muss dieses Funksystem mit der App synchronisiert sein (s. 4.4.4).**

1. Gehen Sie in der App auf **„Funksystem verwalten“**, wenn Sie mit dem Funksystem, aus welchem Sie einen Teilnehmer entfernen möchten, synchronisiert sind.
2. In der **„Übersicht Funksystem“** schieben Sie den Teilnehmer nach links bis auf der rechten Seite eine rote Löschen-Schaltfläche erscheint. Wählen Sie die Schaltfläche aus, um den Teilnehmer aus dem Funksystem zu entfernen.

 **Wenn Sie in der Übersicht Funksystem auf den Namen eines Teilnehmers tippen, leuchtet die LED des jeweiligen Gerätes auf. Damit können Sie das Gerät in der Liste identifizieren.**

3. Für weitere Teilnehmer wiederholen Sie Schritt 2.
4. Nachdem Sie die gewünschten Geräte entfernt haben, wählen Sie unten **„Erledigt“** aus.


4.4.4 App mit Funksystem synchronisieren

Wenn Sie ein Funksystem verwalten möchten, welches Sie jedoch nicht über die App eingerichtet haben, müssen Sie die App zuerst mit diesem Funksystem synchronisieren.

1. Gehen Sie mit Ihrem Smartphone zu einem **Lüftungsgerät des Funksystems**, mit dem Sie die App synchronisieren möchten.
2. Nehmen Sie das Cover der Innenblende ab und entfernen Sie links unten die Abdeckung der Platine. Halten Sie auf der Platine den **schwarzen Knopf**

gedrückt, bis die **LED 2x blau aufleuchtet**. Die LED blinkt nun langsam blau.


3. Gehen Sie in der App auf „**Funksystem verwalten**“ und wählen Sie in der Funksystemverwaltung „**Funksystem synchronisieren**“ aus.
4. Die App sucht nun nach dem Lüftungsgerät und **startet die Synchronisation des Funksystems**. Die LED des Lüftungsgerätes leuchtet 1x grün auf.
5. Wenn die Daten des Funksystems **erfolgreich synchronisiert** wurden, wechselt die App **automatisch in die „Übersicht Funksystem“** und zeigt dessen Teilnehmer an. Sie können nun über die App dieses Funksystem verwalten.

 **Beachten Sie, dass die App nur mit einem Funksystem gleichzeitig synchronisiert werden kann. Bei der Synchronisierung werden vorherige Funksystem-Daten auf dem Smartphone gelöscht. Die Funksysteme bestehen weiterhin, müssen für die Verwaltung jedoch zuerst wieder mit der App synchronisiert werden.**

4.4.5 Firmware Update von Teilnehmern

Die Firmware der ComfoControl Comfort Bluetooth aktualisiert sich automatisch, wenn die Steuerung über WLAN mit dem Internet verbunden ist.

Das Firmware-Update von Lüftungsgeräten erfolgt mithilfe der App über Bluetooth.



 **Bevor Sie ein Firmware-Update durchführen, stellen Sie Folgendes sicher:**

Sie haben die App auf Ihrem Smartphone installiert.

Bluetooth muss auf Ihrem Smartphone aktiviert sein und die Nutzung in der App erlaubt werden.

Das Smartphone muss mit dem Internet über WLAN oder mobile Daten (je nach Vertrag können Kosten entstehen) verbunden sein, um das Firmware-Update herunterzuladen. Das Lüftungsgerät, das geupdatet werden soll, muss Teilnehmer eines Funksystems sein.

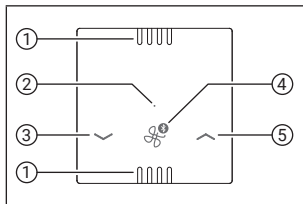
1. In der **Funksystemverwaltung** wählen Sie im unteren Bereich „**Funksystem verwalten**“ aus, um in die „**Übersicht Funksystem**“ zu gelangen.

- In der „Übersicht Funksystem“ wählen Sie unten **„Firmware aktualisieren“** aus. Die App startet nun die Suche nach Geräten im Update-Modus.
 - Gehen Sie **mit Ihrem Smartphone zu dem Lüftungsgerät**, welches Sie updaten möchten, und nehmen Sie das Cover der Innenblende ab. Entfernen Sie links unten die Abdeckung der Platine und halten Sie auf der Platine den **schwarzen Knopf gedrückt**, bis die **LED 1x blau aufleuchtet**. Danach **leuchtet die LED für 5 Sekunden grün** auf und das Gerät ist in den Update-Modus versetzt worden.
-  **Während ein Update durchgeführt wird, darf der Knopf am Lüftungsgerät nicht betätigt werden.**
- Sobald das Gerät von der App gefunden worden ist, erscheint dessen Name (iOS) oder dessen MAC-Adresse (Android) in der Liste auf dem Smartphone.
 - Starten Sie das Update, indem Sie **bei iOS auf „Update“ bzw. bei Android auf die MAC-Adresse drücken**. Nun prüft die App, ob es ein Firmware-Update für das Gerät gibt.
 - Sollte ein Update verfügbar sein, wird dies nun automatisch installiert. Der aktuelle Fortschritt wird in der App angezeigt.
 - Nach einem **erfolgreichen Update** startet das Gerät neu und die **LED leuchtet 1x weiß** auf.
 - Nach dem Update können Sie zum nächsten Gerät gehen und die Schritte 3 - 7 bei diesem wiederholen.
 - Wenn Sie den **Updateprozess verlassen** möchten, wählen Sie unten **„Erledigt“** aus. Im Anschluss bestätigen Sie die **Aktualisierung der Funksystem-Daten** mit **„Okay“**.
-  **Beachten Sie, dass jedes Gerät separat geupdatet werden muss, wobei der Update-Prozess nur wenige Minuten Zeit in Anspruch nimmt.**

5 Bedienung

5.1 Anzeige & Bedienelemente

Über die Bedienoberfläche lassen sich grundlegende Einstellungen durchführen.



- 1 Gehäuseöffnung Sensor
- 2 LED
- 3 Ausschalten / Lüfterstufe herunter
- 4 Modus wechseln
- 5 Anschalten / Lüfterstufe hoch

Über die Taste „Modus wechseln“ (4) lässt sich an der Steuerung zwischen Lüften mit Wärmerückgewinnung und Lüften ohne Wärmerückgewinnung durchschalten. Die LED leuchtet dann in der jeweiligen Farbe auf.

Sollte die LED der Steuerung bei Berührung nur 2x rot aufleuchten und keine Befehle an die Lüfter weitergeben, ist diese nicht mehr mit dem Funksystem verbunden. Fügen Sie die Steuerung über einen anderen Teilnehmer wieder dem Funksystem hinzu oder richten sie ein neues Funksystem ein

5.2 Modi & Funktionen



Lüften (mit Wärmerückgewinnung)

Die Laufrichtung der Lüfter wechselt alle 50 - 70 Sekunden abhängig von der Lüfterstufe. Zur Bestätigung blinkt die LED grün auf.



Lüften (ohne Wärmerückgewinnung)

Die Laufrichtung der Lüfter bleibt konstant. Dabei ist die Wärmerückgewinnung deaktiviert. Zur Bestätigung blinkt die LED rot auf. Die Laufrichtung kann in der App geändert werden.



Schlafen*

Die Lüftung wird für einen Zeitbereich (5 min - 9 Stunden) ausgeschaltet. Anschließend wird der letzte Modus wieder aktiviert.



Automatik*

Über Sensoren lässt sich das System vollautomatisch steuern, um ein behagliches Wohnklima zu schaffen.



Stoßlüften*

Die Lüftung wird für einen Zeitbereich (5 min - 9 Stunden) auf die höchste Stufe Lüften mit Wärmerückgewinnung gestellt. Anschließend wird der letzte Modus wieder aktiviert.



Zeit*

Es ist möglich über die App einen Wochenplan anzulegen und das System an seine Bedürfnisse anzupassen.

* Diese Modi und weitere Funktionen sind Teil der App und können nach der Einrichtung über das Smartphone ausgewählt werden.

5.3 WLAN-Einrichtung

Das Lüftungssystem lässt sich in Kombination mit der ComfoControl Comfort Bluetooth und der App auch über das Smartphone steuern. Dafür wird eine aktive WLAN-Verbindung benötigt.



Durch die Benutzung der Steuerung und der App stimmen Sie den Bedingungen der Datenschutzerklärung zu.



Grundsätzlich gelten folgende Voraussetzungen für das WLAN-Netzwerk:

WLAN-Netzwerk (802.11 b/g/n) im 2,4 GHz Bereich mit einer aktiven WPA2- oder WPA3-Verschlüsselung. Ein MAC-Filter darf nicht aktiv sein bzw. es muss eine Ausnahme für die

Steuerung und das Smartphone im Router definiert werden.

Peer-to-Peer-Kommunikation

und WLAN-Reconnect müssen im Netzwerk aktiviert sein.

Alle oben genannten Voraussetzungen gelten auch für eine Einrichtung in einem Gast-WLAN.

1. Laden Sie die App aus dem App Store bzw. Play Store herunter.
2. Nach der Installation öffnen Sie die App und gehen auf „**Einrichten**“ und wählen danach „**Steuerung einrichten**“ aus.
3. Wählen Sie in der App das **Lüfter-symbol** , welches auf Ihrer Bedieneinheit abgebildet ist, aus.
4. Halten Sie auf der Steuerung **beide Pfeiltasten**  +  gleichzeitig für 10 Sekunden gedrückt, bis die **LED 3x schnell aufleuchtet**. Die WLAN-Einrichtung bleibt dann für 2 Minuten aktiv.
5. Halten Sie Ihr **Smartphone in die Nähe der Bedieneinheit** und starten Sie die Einrichtung (**Bluetooth muss für die App aktiviert sein**).
6. Nachdem die

ComfoControl Comfort Bluetooth von der App erkannt wurde, wählen Sie im nächsten Schritt **Ihr Heimnetzwerk** aus. Danach geben Sie **das Passwort Ihres Heimnetzwerkes** ein, damit sich die Steuerung mit Ihrem WLAN verbinden kann.

7. Folgen Sie den weiteren Anweisungen auf dem Bildschirm und schließen Sie die Einrichtung der Steuerung ab. Danach wird das Bluetooth der Steuerung zu Einrichtungszwecken automatisch deaktiviert.



Wenn Sie **weitere ComfoControl Comfort Bluetooth** Steuerungen in das **gleiche WLAN** einrichten, werden diese als **separate Zone** in der App dargestellt. **Im Bedienbildschirm** der App kann **durch Wischen nach links bzw. rechts** durch die Zonen durchgewechselt werden.


Die App kann auf weiteren Endgeräten installiert werden und **ohne erneute Einrichtung der Steuerung** betrieben werden, wenn sich das Endgerät und die Steuerung im selben WLAN befinden. Gleichzeitig lässt die Steuerung **nur eine lokal aktive Verbindung mit der App** zu.

Bitte beachten Sie, dass die Einrichtung der Steuerung

mit aktuellen WLAN-Routern der gängigsten Hersteller unter Standardeinstellungen getestet worden ist. Dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass es im Einzelfall durch geänderte Einstellungen oder andere Hardware zu Problemen bei der Einrichtung kommen kann.




5.3.1 WLAN zurücksetzen

Das WLAN der Steuerung kann zurückgesetzt werden, indem **beide Pfeiltasten**  +  gleichzeitig für 10 Sekunden gedrückt werden, bis die **LED 3x schnell rot aufleuchtet**. Anschließend ist Bluetooth für 2 Minuten zur erneuten WLAN-Einrichtung aktiv.

 **Durch das Zurücksetzen vom WLAN wird das Funksystem nicht beeinflusst. Um die Steuerung aus einem Funksystem zu löschen siehe Kapitel 4.3.3.**

5.4 Luftqualität

Der integrierte Luftqualitätssensor misst unterschiedliche flüchtige organische Verbindungen (VOCs) und berechnet daraus einen allgemeinen Referenzwert. Dieser wird in der App über einen Index und ein Symbol wie folgt angezeigt:

Symbol	Luftqualität
	gut
	durchschnittlich
	schlecht

5.5 Filterwechsel


Ein Filterwechsel kann auch über die Steuerung bestätigt werden.

Überprüfen und wechseln Sie die Filter in den Lüftungsgeräten. Im Anschluss müssen die beiden Pfeiltasten \vee + \wedge an der Steuerung für 3 Sekunden gedrückt gehalten werden, bis die LED 1x gelb aufleuchtet. Danach leuchten die LEDs aller Lüftungsgeräte gelb auf und der Filterwechsel ist bestätigt.

Alternativ ist auch die Filterwechselbestätigung an jedem einzelnen Lüftungsgerät möglich.

6 Wartung

Die Oberflächen der Bedieneinheit können je nach Bedarf mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

 **Die Wartung der Lüftungsanlagen ist in der Bedienungsanleitung der Funktionseinheiten beschrieben und ist unter Kapitel 1.3 „Weitere Informationen“ über den Link verfügbar.**

7 Störungsbehebung

Störung	Ursache	Behebung
Steuerung funktioniert nicht.	Installationsfehler.	<ul style="list-style-type: none"> • Verkabelung des Netzteils prüfen. Achtung: Steuerung kann beschädigt worden sein.
Steuerung blinkt bei Tastendruck 2x rot.	Steuerung nicht mit Funksystem verbunden.	<ul style="list-style-type: none"> • Steuerung wieder einem Funksystem hinzufügen (s. 4.3.2 / 4.4.2) oder neues Funksystem einrichten (s. 4.3.1 / 4.4.1).
Kommunikation zwischen Lüftern und/oder Steuerung funktioniert nicht.	Problem im Funksystem.	<ul style="list-style-type: none"> • Geräte stromlos machen und neu starten lassen. • Nicht funktionierende Geräte aus dem Funksystem löschen und auf Werkseinstellungen zurücksetzen (siehe Kapitel 4.3.3 / 4.4.3). Danach die Geräte wieder in das bestehende Funksystem einbinden. • Alle Geräte im Funksystem zurücksetzen und das Funksystem somit auflösen. Danach ein neues Funksystem einrichten.
Kommunikation mit App funktioniert nicht.	<p>Problem mit dem WLAN.</p> <p>Inkompatible WLAN-Router Einstellungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Steuerung stromlos machen und neu starten lassen. • WLAN-Einstellungen der Steuerung zurücksetzen (siehe Kapitel 5.3.1) und erneut ins WLAN einbinden. • WLAN auf 2,4 GHz mit WPA2- oder WPA3-Verschlüsselung einstellen. • Peer-to-Peer Kommunikation und WLAN Reconnect aktivieren. • MAC-Filter deaktivieren bzw. konfigurieren.

8 Umwelt und Entsorgung



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne bedeutet, dass das Produkt getrennt vom Haushaltsabfall entsorgt werden muss.

Das Produkt muss gemäß der gültigen örtlichen Entsorgungsvorschriften der Wiederverwertung zugeführt werden. Eine separate Entsorgung des Produkts trägt zur Minderung des Verbrennungs- oder Deponieabfalls bei und reduziert die Belastung der menschlichen Gesundheit und Umwelt. Verpackungsmaterialien sind sortenrein zu entsorgen.

9 Gewährleistung

Zehnder gewährt auf die ComfoControl Comfort Bluetooth eine Garantie von 24 Monaten nach der Installation oder bis zu höchstens 30 Monaten nach dem Herstellungsdatum der ComfoControl Comfort Bluetooth. Garantieansprüche können ausschließlich für Material- und/oder Konstruktionsfehler, die im

Garantiezeitraum aufgetreten sind, geltend gemacht werden. Reparaturen, im Sinne der Garantiebestimmungen, dürfen nur durch vorherige sowie schriftliche Genehmigung durch Zehnder durchgeführt werden. Auf Ersatzteile wird nur dann eine Garantie gewährt, wenn diese Teile durch den Hersteller geliefert und durch einen vom Hersteller anerkannten Installateur installiert wurden.

Die Gewähr erlischt, wenn:

- der Gewährleistungszeitraum verstrichen ist;
- nicht vom Hersteller gelieferte Teile eingebaut werden;
- das Gerät unsachgemäß verwendet wird;
- die Mängel infolge von nicht ordnungsgemäßigem Anschluss, unsachgemäßem Gebrauch oder Verschmutzung des Systems auftreten;
- nicht genehmigte Änderungen oder Modifikationen an der Anlage vorgenommen werden.

10 Haftung

Das Produkt ist für den in diesem Dokument beschriebenen bestimmungsgemäßen Gebrauch entworfen und hergestellt worden. Jeder andere Gebrauch wird als unsachgemäß angesehen und kann zu Beschädigungen am Produkt oder zu Personenschäden führen, für die der Hersteller nicht haftbar gemacht werden kann. Der Hersteller haftet für keinerlei Schäden, die auf folgende Ursachen zurückzuführen sind:

- Nichtbeachtung der in den Dokumenten aufgeführten Sicherheits-, Bedienungs- und Wartungshinweise.
- Nicht vorschriftsgemäße Installation.
- Einbau von Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller geliefert bzw. vorgeschrieben wurden. Die Verantwortung für den Einsatz solcher Ersatzteile liegt vollständig beim Installateur.
- Normaler Verschleiß.

11 Anhang

11.1 Technische Daten

Allgemein		
Kompatibel mit	-	Funksystem
Eingangsspannung	V	5 DC
Leistungsaufnahme ¹⁾	W	<1
Funktechnik	-	Bluetooth LE (2,4 GHz)
Max. Sendeleistung	dBm	-1,9
Max. Reichweite	m	100 ²⁾
Max. Anzahl Lüfter ³⁾	-	11
Schutzart	-	IP 30
Schutzklasse	-	II
Konnektivität	-	WLAN (2,4 GHz)
Max. Sendeleistung	dBm	13,9
Betriebstemperatur	°C	0 – +40
Eigenschaften		
Bedienung	-	Touch, Smartphone App
Anzahl Modi	-	6
Sensork	-	Temperatur, Feuchtigkeit, Luftqualität
Abmessungen		
Maße (BxHxT)	mm	84,5 x 84,5 x 21,1
Einbaumaße (ØxT)	mm	58 x 35
Bedienelement (BxHxT)	mm	55 x 55 x 20,5
Gewicht	kg	0,21
Zulassungen		
Konformität	-	CE

¹⁾ Im Standby

²⁾ Im Freifeldaufbau (innerhalb von Gebäuden sind Abweichungen möglich)

³⁾ Pro Mesh maximal 12 Teilnehmer

The Zehnder logo consists of the word "zehnder" in a white, lowercase, sans-serif font, slanted upwards to the right. It is positioned on a solid red rectangular background.

zehnder

Deutschland (Germany)
Zehnder Group Deutschland GmbH
Europastraße 10
77933 Lahr
T +49 7821 586 0
info@zehnder-systems.de
www.zehnder-systems.de

International
Sales International
Europastraße 10
77933 Lahr
T +49 7821 586 392
sales.international@zehndergroup.com
www.international.zehnder-systems.com

Z_10001155058_AB_V0725_CVL_Quick_Guide_DIN A5_DE,
Subject to change without notice